

Läufer in Neubrandenburg

Ge-Sund-Läufer beim Frühlingslauf mit starken Leistungen

Mit insgesamt 388 Startern konnte sich der Veranstalter des Neubrandenburger Frühlingslaufes über einen neuen Teilnehmerrekord freuen und so standen die Athleten aus vielen namhaften Vereinen unseres Bundeslandes dicht gedrängt hinter der Startlinie im Kulturpark der Vier-Tore-Stadt. Diesmal ging es nicht nur um gute Zeiten, denn im zweiten Cup-Rennen der neuen Saison wurden wieder wichtige Wertungspunkte vergeben.

Arnd Lander (M 45) bot im Hauptlauf über 15 km einen beherzten Wettkampf, drückte von Anfang an aufs Tempo und erreichte das Ziel nach nur 61 Minuten und drei Sekunden. Damit belegte er in der Gesamtwertung den 16. Platz und in seiner Altersklasse den Silberrang. Sein Trainingspartner Richard

Kinder (8. Platz in der M 40) kam mit einer hervorragenden Laufzeit von nur 61:53 min. ebenfalls unter die Topp-Zwanzig des Gesamtfeldes. Jens-Uwe Glander (7. Pl., M 35) packte den anspruchsvollen Kurs entlang des Tollensesees in 64:14 min.. Reiner Wittig (M 50 in 66:48 min) konnte Maik Dammann (M 40 in 66:49 min.) noch auf der Zielgeraden überspurten, gefolgt von Siegfried Koelber (M 55), der in 68:57 min. Siebter wurde.

Bei seiner Cup-Premiere holte sich Michael Schulz (M 30) in guten 70:19 min. gleich 19 Wertungszähler. Spannung pur war der Zweikampf zwischen Torsten Wohlatz und Karlheinz Wissel (beide M 35), den diesmal Torsten Wohlatz in 71:44 min. mit nur wenigen Sekunden Vorsprung für sich ent-

schied. In der stark besetzten M 50 platzierten sich Siegfried Völschow (72:03 min.) und Wolfgang Schikorr (89:07 min.) im Mittelfeld, ebenso wie Carsten Richter (M 40 in 72:33 min.). Ein starkes Rennen lieferte Dietrich Mattke (M 65), der in 74:56 min. Sechster wurde. Bei den über 70-jährigen Männern siegte Werner Freiberg in 83:32 min. und wurde dafür mit einem Sachpreis ausgezeichnet. Rolf Borchert (M 45) zeigte aus Stralsunder Sicht in 86:35 min. die rote Laterne. Bereits in zwei Wochen wird in Ueckermünde die Landesmeisterschaft im Marathon ausgetragen

Hier möchten die Läufer der FHSG Stralsund bei der Medaillenvergabe mit einer starken Mannschaft mitmischen.

André Kobsch